



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT

Jahresbericht

Hartz Regehr Substanz-Fonds

AUSGABE FÜR DEN ÖFFENTLICHEN VERTRIEB
IN DER SCHWEIZ

Fondsmanager/Vertriebsverantwortung:

HARTZ REGEHR

31. Dezember 2024

VERTRIEB VON ODDO BHF ASSET MANAGEMENT GMBH-FONDS IN DER SCHWEIZ

Das in diesem Bericht beschriebene Produkt ist ein Fonds nach deutschem Recht und wird in Deutschland verwaltet, d. h. das Herkunftsland der kollektiven Kapitalanlage ist Deutschland. Es ist zum Vertrieb in der Schweiz zugelassen. Die Halbjahres- und Jahresberichte der ODDO BHF Asset Management GmbH-Fonds, sowie der Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen und die wesentlichen Anlegerinformationen sind beim Vertreter und der Zahlstelle kostenfrei erhältlich. Erfüllungsort und Gerichtsstand für den Vertrieb von ODDO BHF Asset Management GmbH-Fonds in der Schweiz ist Zürich als Sitz des Vertreters.

INHALT

JAHRESBERICHT 31.12.2024

Tätigkeitsbericht	3
Vermögensübersicht	9
Vermögensaufstellung	10
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	15
Hartz Regehr Substanz-Fonds A	16
Ertrags- und Aufwandsrechnung	16
Entwicklung des Fondsvermögens	17
Verwendungsrechnung	17
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	17
Hartz Regehr Substanz-Fonds M	18
Ertrags- und Aufwandsrechnung	18
Entwicklung des Fondsvermögens	19
Verwendungsrechnung	19
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	19
Hartz Regehr Substanz-Fonds B	20
Ertrags- und Aufwandsrechnung	20
Entwicklung des Fondsvermögens	21
Verwendungsrechnung	21
Vergleichende Übersicht seit Auflegung	21
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	29
Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten	32

Hinweis für unsere Anleger

Namensänderung und Umwandlung in ein OGAW-Sondervermögen

Der Fonds wurde zum 1. Januar 2024 in ein OGAW-Sondervermögen umgewandelt und von Substanz-Fonds in Hartz Regehr Substanz-Fonds umbenannt.

KVG-Wechsel

Übertragung des Fonds zur AXXION S.A. Luxemburg, 15, rue de Flaxweiler, L-6776 Grevenmacher per 1.1.2025.

TÄTIGKEITSBERICHT

AUSGANGSLAGE

Im Laufe des Berichtsjahres gingen die Inflationszahlen kontinuierlich zurück und auch das Wachstum verlangsamte sich weltweit. Während sich die Konjunktur in den USA noch robust zeigte, trübte sich das Wirtschaftsklima in Europa ein. Deutschland gehörte aufgrund seiner hohen Exportabhängigkeit zu den Schlusslichtern beim Wirtschaftswachstum der Industrieländer. China litt unter fallenden Immobilienpreisen, die auch den Binnenkonsum beeinträchtigten. Trotz der schwachen Konjunktur entwickelten sich die Aktienmärkte positiv. Zunächst profitierten vor allem Technologiewerte von Kursfantasien rund um das Thema Künstliche Intelligenz. Im weiteren Verlauf erfasste die Rallye neben den hoch bewerteten und damit rückschlagsgefährdeten Technologiewerten auch andere Segmente des Aktienmarktes. Im August sorgte eine Kombination aus zunehmenden Rezessionsängsten in den USA und einer Zinserhöhung in Japan für heftige Marktturbulenzen, die sich jedoch rasch wieder beruhigten. Bereits zum Monatsende näherten sich die Aktienmärkte wieder ihren Allzeithochs. Allerdings waren es diesmal nicht mehr in erster Linie Technologiewerte, die für Kursgewinne sorgten, sondern klassische Branchen wie Konsum oder Pharma. Gold war in Erwartung sinkender Zinsen gefragt, so dass der Preis des Edelmetalls seinen Aufwärtstrend fortsetzte. Nach zwei Leitzinssenkungen der EZB leitete schließlich auch die US-Notenbank im September die lang erwartete Zinswende ein, was den Aktienmärkten weiteren Auftrieb gab. Der klare Wahlsieg von Donald Trump bei den US-Präsidentenwahlen führte zu starken Kursbewegungen an den Kapitalmärkten. Die Hoffnung auf Steuersenkungen und Deregulierung ließ die Kurse von US-Aktien deutlich steigen. Aber auch der US-Dollar und Kryptowährungen konnten zulegen. Erst am Jahresende reagierten die Aktienmärkte mit Kursverlusten auf die Zinsprognose der Fed, die nur noch zwei Zinssenkungen bis Ende 2025 vorsah. Im Gegensatz dazu entwickelten sich europäische Aktien vor dem Hintergrund drohender Handelskonflikte und einer lahmen Konjunktur schwächer. Mit Blick auf die drohende Ausweitung der US-Staatsverschuldung stiegen die Renditen längerer Laufzeiten, während kürzere Laufzeiten gesucht blieben.

ANLAGEERGEBNIS UND ANLAGEPOLITIK IM BERICHTSZEITRAUM

Der Wertzuwachs von 10,6 % bei den Aktien im Substanz-Fonds wirkte sich maßgeblich auf das positive Jahresergebnis aus. Dennoch wurde damit das Potenzial insbesondere der amerikanischen Technologieaktien nicht vollständig ausgeschöpft.

In Europa wurden in der ersten Jahreshälfte Gewinne durch Teilverkäufe von Aktien wie ASML und SAP realisiert, die von der allgemeinen Euphorie rund um Künstliche Intelligenz profitierten. Im zweiten Halbjahr wurden die ebenfalls gestiegenen Aktien von Unilever und Novartis vollständig veräußert und mit den frei gewordenen Mitteln wurde der US-Anteil der Aktien, der nun über 50 % liegt, erhöht. Weniger erfreulich hingegen entwickelten sich Nestlé, L'Oréal oder LVMH, die von der schwachen Nachfrage aus China betroffen waren.

Die Dominanz einzelner Titel in den Indices, insbesondere an den US-Börsen, hat sich zu einem strukturellen Phänomen entwickelt, das bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Aktienstrategie berücksichtigt wird. Dabei wurde die Anzahl der US-Aktien im Portfolio erhöht, ihre durchschnittliche Gewichtung reduziert und das Depot um Index-Fonds ergänzt. Im Zuge dessen sind Titel wie PayPal, Dollar General und Medtronic verkauft worden und Werte marktführender Unternehmen wie Caterpillar, Meta, Berkshire Hathaway, J.P. Morgan und Broadcom sind neu aufgenommen worden. Zusätzlich wurde in einen klassischen und einen gleichgewichteten S&P 500-ETF investiert. Mit diesen Anpassungen ist die Abdeckung aller relevanten Sektoren bzw. Branchen und damit auch die Diversifikation im Depot verbessert worden.

Auch im Aktienblock "Regionen divers" wurde die Diversifikation gezielt ausgebaut. Dazu wurde ein langjährig gehaltener Asien-Fonds sowie ein Index-Fonds für japanische Aktien veräußert und die Erlöse wurden in zwei Schwellenländer-Fonds investiert, um die regionale Streuung zu erhöhen.

Die Anleihen im Depot erzielten auf Jahressicht eine Wertentwicklung von 5,5 %. Zu dem Zuwachs der Staatsanleihen von 3,6 % trug auch die Dollar-Aufwertung bei. Den Erlös einer im Juni fällig gewordenen Bundesanleihe wurde im Einklang mit einem regelbasierten Ansatz in eine neue Staatsanleihe mit acht Jahren Laufzeit investiert. Aufgrund der im Vergleich zu Bundesanleihen höheren Rendite von über 3 % entschieden wir uns dabei für eine französische Staatsanleihe.

Besonders erfreulich ist das Ergebnis der beiden Hochzinsanleihen-Investments. Der Fonds für europäische Anleihen verzeichnete einen Kursanstieg von 7,5 %, während der global ausgerichtete Fonds von zusätzlichen Investmentmöglichkeiten profitierte und sogar ein Plus 12,0 % erwirtschaftete.

Sehr stabil entwickelten sich die Sonstigen Anlagen, die einen substanziellen Anstieg von rund 16,7 % erzielten. Damit zeigten diese Investments erneut ihre große Bedeutung für das Gesamtdepot.

Die Renditekonzepte wurden allesamt planmäßig zurückgezahlt und erzielten insgesamt ein Plus von 10,0 %. Die Erlöse wurden in einen neuen Fonds mit einer systematischen Handelsstrategie investiert, die von fallenden Aktienmärkten profitiert. Zusätzlich wurden im September die beiden Hochzinsanleihen-Fonds sowie das Gold-Investment aufgestockt.

Der Versicherungsbezogene Fonds setzte seine positive Entwicklung fort und gewann mit 14,0 % beachtlich an Wert. Diese Anlage ist durch ihre geringe Korrelation zu Aktien ein wertvolles Diversifikationselement. Auch das globale Hedgefonds-Investment wuchs stabil um 8,1 %, was seine Rolle als zuverlässiger Portfolio-Baustein unterstreicht.

Einen besonders hohen Kursanstieg von 34,3 % gab es bei dem Gold-Investment. Neben der hohen Nachfrage einiger Zentralbanken, die ihre Goldbestände zur Diversifikation gegenüber dem US-Dollar aufstockten, waren auch die geopolitischen Konflikte treibende Faktoren, die Gold aufgrund des Status als Sicherheitsinvestment in dem positiven Aktienjahr deutlich steigen ließen.

Im Geschäftsjahr war das Marktumfeld aufgrund exogener Ereignisse teilweise erneut volatil.

Die Angaben zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten gemäß Offenlegung finden sich unter der Überschrift "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten".

KOMMENTIERUNG DES VERÄUßERUNGSERGEBNISSES

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Durch die im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen ergaben sich per Saldo Veräußerungsgewinne, die durch Gewinne aus Aktien und Investmentanteilen und durch Verluste aus Devisengeschäften und Anleihen entstanden.

WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS IM BERICHTSZEITRAUM

Die nachfolgend dargestellten Risiken sind mit einer Anlage in Investmentvermögen typischerweise verbunden. Sie können sich nachteilig auf den Nettoinventarwert, den Kapitalerhalt oder die Erträge in der angestrebten Haltedauer auswirken.

ZINSÄNDERUNGSRISIKO

Die Wertentwicklung des Fonds ist abhängig von der Entwicklung des Marktinzins. Zinsänderungen haben direkte Auswirkungen auf die Vorteilhaftigkeit eines verzinslichen Vermögensgegenstandes im Vergleich zu alternativen Instrumenten und somit auf die Bewertung des Vermögensgegenstandes und den Erfolg der Kapitalanlage. Zinsänderungen am Markt können gegebenenfalls dazu führen, dass keine Wertsteigerung erzielt werden kann.

ZIELFONDSRISIKEN

Der Fonds legt in Zielfonds an, um bestimmte Märkte, Regionen oder Themen abzubilden. Die Wertentwicklung einzelner Zielfonds kann hinter der Entwicklung des jeweiligen Marktes zurückbleiben.

MARKTRISIKEN

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den lokalen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

OPERATIONELLE RISIKEN EINSCHLIEßLICH VERWAHRRISIKEN

Fehler und Missverständnisse bei der Verwaltung und Verwahrung können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

WÄHRUNGSRISIKEN

Der Fonds legt seine Mittel auch außerhalb des Euro-Raums an. Der Wert der Währungen dieser Anlagen gegenüber dem Euro kann fallen.

RISIKEN AUS DEM EINSATZ DERIVATIVER INSTRUMENTE

Derivate sind Finanztermingeschäfte, die sich auf Basiswerte wie Aktien, Anleihen, Zinsen, Indizes und Rohstoffe beziehen und von deren Wertentwicklung abhängig sind. Der Fonds darf derivative Instrumente zur Absicherung oder Wertsteigerung des Fondsvermögens einsetzen. Je nach Wertentwicklung des Basiswertes können dabei Verluste entstehen. Der Kontrahent für ein Derivatgeschäft kann ausfallen. Gegebenenfalls erhaltene Sicherheiten reichen im Verwertungsfall möglicherweise nicht zur Deckung von Verlusten aus.

RISIKEN AUS DERIVATEEINSATZ

Der Fonds darf Derivategeschäfte zu den in der "Anlagepolitik" genannten Zwecken einsetzen. Hierdurch ist eine Hebelung (Leverage) des Fondsvermögens möglich. Dadurch erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Durch eine Absicherung mittels Derivaten gegen Verluste können sich auch die Gewinnchancen des Fonds verringern.

LIQUIDITÄTSRISIKO

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht zum amtlichen Markt an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Auch für börsennotierte Vermögensgegenstände kann wenig Liquidität vorhanden oder in bestimmten Marktphasen eingeschränkt sein. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann, oder dass die Kurse aufgrund eines Verkäuferüberhangs sinken.

BONITÄTSRISIKEN

Der Fonds legt sein Vermögen vor allem in Anleihen an. Nimmt die Kreditwürdigkeit einzelner Aussteller ab oder werden diese zahlungsunfähig, so fällt der Wert der entsprechenden Anleihen.

KREDITRISIKEN

Der Fonds kann einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Staats- und Unternehmensanleihen anlegen. Deren Aussteller können zahlungsunfähig werden, wodurch die Anleihen ihren Wert ganz oder teilweise verlieren. Darüber hinaus können im Fonds befindliche Anleihen Restrukturierungsklauseln enthalten. Dadurch können Gläubiger dieser Anleihen auch gegen ihren Willen z. B. einem Verzicht auf Zinsen oder Kapital ausgesetzt sein.

ADRESSAUSFALLRISIKEN

Durch den Ausfall eines Austellers oder eines Vertragspartners, gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen.

RISIKO DURCH ZENTRALE KONTRAHENTEN

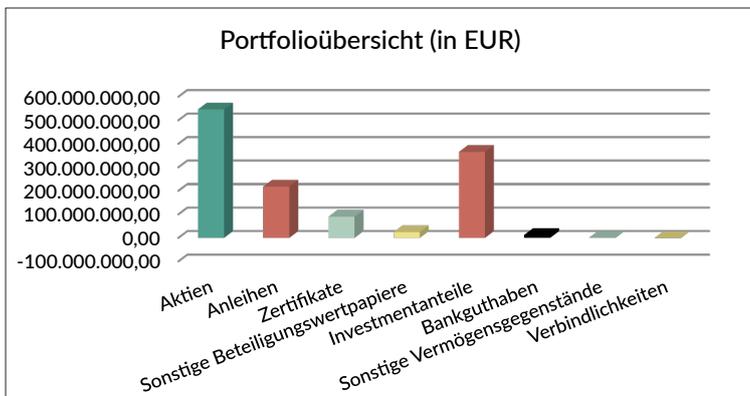
Ein zentraler Kontrahent (Central Counterparty CCP) tritt als zwischengeschaltete Institution in bestimmte Geschäfte für den Fonds ein, insbesondere in Geschäfte über derivative Finanzinstrumente. In diesem Fall wird er als Käufer gegenüber dem Verkäufer und als Verkäufer gegenüber dem Käufer tätig. Ein CCP sichert sich gegen das Risiko, dass seine Geschäftspartner die vereinbarten Leistungen nicht erbringen können, durch eine Reihe von Schutzmechanismen ab, die es ihm jederzeit ermöglichen, Verluste aus den eingegangenen Geschäften auszugleichen (z. B. durch Besicherungen). Es kann trotz dieser Schutzmechanismen nicht ausgeschlossen werden, dass ein CCP seinerseits überschuldet wird und ausfällt, wodurch auch Ansprüche der Gesellschaft für den Fonds betroffen sein können. Hierdurch können Verluste für den Fonds entstehen.

KURSÄNDERUNGSRISIKO VON AKTIEN

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Portfolioübersicht

Die Struktur des Portfolios des OGAW-Sondervermögen Hartz Regehr Substanz-Fonds im Hinblick auf die Anlageziele zum Geschäftsjahresende 31. Dezember 2024:

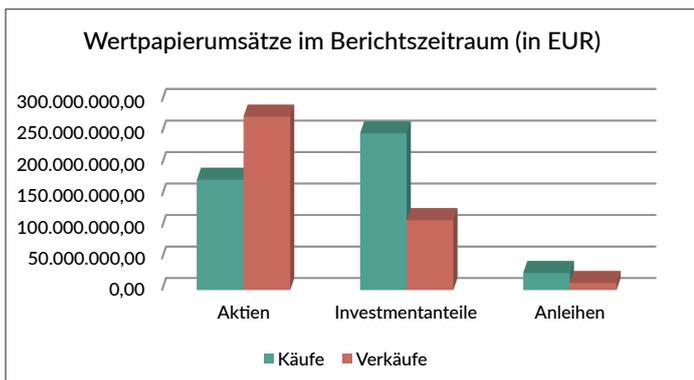


Portfolioübersicht (in EUR)

Bezeichnung	Betrag
Aktien	546.075.496,18
Anleihen	218.152.778,41
Zertifikate	89.884.270,00
Sonstige Beteiligungswertpapiere	24.432.874,67
Investmentanteile	365.371.321,27
Bankguthaben	12.492.058,18
Sonstige Vermögensgegenstände	1.433.556,03
Verbindlichkeiten	-1.227.823,22
Fondsvermögen	1.256.614.531,52

Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024:



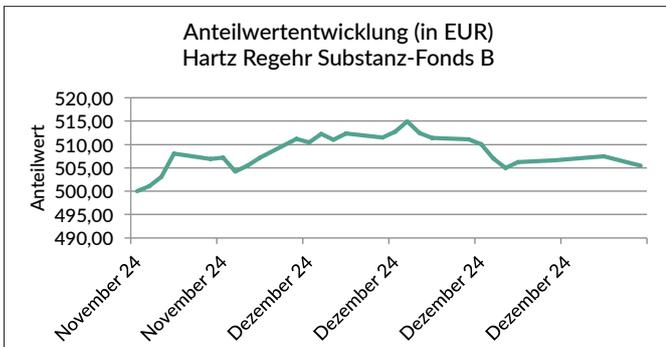
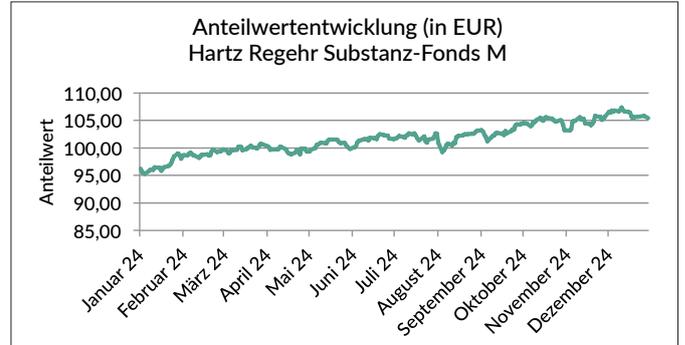
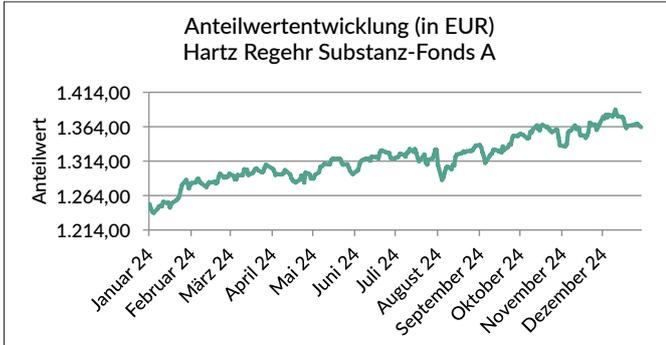
Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)

Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Aktien	175.044.280,72	275.147.257,41
Investmentanteile	248.534.195,30	110.848.603,80
Anleihen	26.974.742,70	11.344.744,66

Übersicht über die Wertentwicklung

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 war die Netto-Performance der Anteilklassen wie folgt:

Hartz Regehr Substanz-Fonds A	8,94 % ¹⁾	Hartz Regehr Substanz-Fonds B	1,10 % ¹⁾
Hartz Regehr Substanz-Fonds M	9,57 % ¹⁾	(seit Auflegung am 19.11.2024)	



¹⁾ Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

Vermögensübersicht zum 31.12.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	in % vom Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	1.257.842.354,74	100,10
1. Aktien	546.075.496,18	43,46
Bundesrepublik Deutschland	111.562.800,00	8,88
Finnland	20.445.000,00	1,63
Frankreich	53.990.510,00	4,30
Irland	13.014.989,64	1,04
Niederlande	16.797.500,00	1,34
Schweiz	42.398.639,97	3,37
USA	287.866.056,57	22,91
2. Anleihen	218.152.778,41	17,36
< 1 Jahr	33.690.880,00	2,68
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	68.949.932,48	5,49
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	54.447.730,26	4,33
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	61.064.235,67	4,86
3. Zertifikate	89.884.270,00	7,15
EUR	89.884.270,00	7,15
4. Sonstige Beteiligungswertpapiere	24.432.874,67	1,94
CHF	24.432.874,67	1,94
5. Investmentanteile	365.371.321,27	29,08
EUR	339.798.950,00	27,04
USD	25.572.371,27	2,04
6. Bankguthaben	12.492.058,18	0,99
7. Sonstige Vermögensgegenstände	1.433.556,03	0,11
II. Verbindlichkeiten	-1.227.823,22	-0,10
III. Fondsvermögen	1.256.614.531,52	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE						785.910.747,52	62,54
Aktien						546.075.496,18	43,46
Givaudan SA Namens-Aktien SF 10 CH0010645932	STK	5.700	300	300	3.966,000 CHF	24.019.763,06	1,91
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF 0,10 CH0038863350	STK	231.000	0	0	74,880 CHF	18.378.876,91	1,46
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50 FR0000120073	STK	115.500	15.500	0	154,620 EUR	17.858.610,00	1,42
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N. DE0008404005	STK	81.000	0	24.000	295,900 EUR	23.967.900,00	1,91
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO 0,09 NL0010273215	STK	25.000	0	9.000	671,900 EUR	16.797.500,00	1,34
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N. DE0005552004	STK	380.000	0	0	33,980 EUR	12.912.400,00	1,03
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N. FI0009013403	STK	435.000	0	0	47,000 EUR	20.445.000,00	1,63
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2 FR0000120321	STK	53.000	0	0	337,400 EUR	17.882.200,00	1,42
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3 FR0000121014	STK	29.000	1.000	0	629,300 EUR	18.249.700,00	1,45
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N. DE0006599905	STK	134.000	5.000	7.000	139,900 EUR	18.746.600,00	1,49
SAP SE Inhaber-Aktien o.N. DE0007164600	STK	125.000	0	16.000	236,300 EUR	29.537.500,00	2,35
Siemens AG Namens-Aktien o.N. DE0007236101	STK	140.000	0	0	188,560 EUR	26.398.400,00	2,10
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL 0,0000225 IE00B4BNMY34	STK	17.000	3.000	40.000	352,490 USD	5.772.679,54	0,46
Adobe Inc. Registered Shares o.N. US00724F1012	STK	15.000	0	20.000	445,800 USD	6.441.886,23	0,51
Advanced Micro Devices Inc. Reg. Shares DL 0,01 US0079031078	STK	58.000	58.000	0	122,440 USD	6.841.211,89	0,54
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL 0,001 US02079K3059	STK	100.000	7.000	95.000	191,240 USD	18.423.004,67	1,47
Amazon.com Inc. Registered Shares DL 0,01 US0231351067	STK	115.000	5.000	58.000	221,300 USD	24.516.641,78	1,95
Apple Inc. Registered Shares o.N. US0378331005	STK	94.000	0	0	252,200 USD	22.837.820,91	1,82
Automatic Data Processing Inc. Reg. Shs DL 0,10 US0530151036	STK	37.000	37.000	0	292,970 USD	10.442.550,94	0,83
Berkshire Hathaway Inc. Reg.Shs B New DL 0,00333 US0846707026	STK	40.000	40.000	0	452,160 USD	17.423.438,18	1,39
Broadcom Inc. Registered Shares DL 0,001 US11135F1012	STK	54.000	54.000	0	235,580 USD	12.255.016,62	0,98
Caterpillar Inc. Registered Shares DL 1 US1491231015	STK	49.000	49.000	0	363,010 USD	17.135.484,80	1,36
ConocoPhillips Registered Shares DL 0,01 US20825C1045	STK	114.000	114.000	0	97,090 USD	10.662.549,97	0,85
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1 US4781601046	STK	70.000	0	89.000	143,340 USD	9.666.008,38	0,77

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Aktien							
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1 US46625H1005	STK	65.000	65.000	0	239,320 USD	14.985.598,00	1,19
Linde plc Registered Shares EO 0,001 IE000S9YS762	STK	18.000	18.000	0	417,660 USD	7.242.310,10	0,58
Mastercard Inc. Registered Shares A DL 0,0001 US57636Q1040	STK	15.000	2.000	49.000	525,550 USD	7.594.287,37	0,60
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL 0,000006 US30303M1027	STK	19.000	19.000	0	591,240 USD	10.821.790,86	0,86
Microsoft Corp. Reg. Shares DL 0,00000625 US5949181045	STK	56.000	2.000	3.000	424,830 USD	22.918.433,60	1,82
Nextera Energy Inc. Registered Shares DL 0,01 US65339F1012	STK	104.000	104.000	0	71,760 USD	7.189.480,28	0,57
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N. US6541061031	STK	104.000	0	77.000	74,650 USD	7.479.023,17	0,60
Oracle Corp. Registered Shares DL 0,01 US68389X1054	STK	55.000	55.000	0	166,910 USD	8.843.552,82	0,70
Procter & Gamble Co., The Reg. Shares o.N. US7427181091	STK	105.000	7.000	65.000	167,090 USD	16.901.353,50	1,34
ProLogis Inc. Registered Shares DL 0,01 US74340W1036	STK	67.000	67.000	0	105,100 USD	6.783.584,61	0,54
Salesforce Inc. Registered Shares DL 0,001 US79466L3024	STK	30.000	30.000	0	335,740 USD	9.703.000,82	0,77
UnitedHealth Group Inc. Reg. Shares DL 0,01 US91324P1021	STK	25.000	27.000	2.000	507,800 USD	12.229.661,38	0,97
Vertex Pharmaceuticals Inc. Reg. Shares DL 0,01 US92532F1003	STK	15.000	15.000	0	399,350 USD	5.770.675,79	0,46
Verzinsliche Wertpapiere						167.736.256,67	13,35
1,5000 % alstria office REIT-AG Anl. v.20(20/26) XS2191013171	EUR	6.000	0	0	94,139 %	5.648.364,00	0,45
0,6250 % Banco Santander S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 21(28/29) XS2357417257	EUR	6.000	0	2.000	92,274 %	5.536.458,00	0,44
3,7500 % BASF SE MTN v.22(22/32) XS2491542457	EUR	5.000	5.000	0	102,965 %	5.148.245,00	0,41
0,6250 % Bayer AG EO-Anleihe v.21(21/31) XS2281343413	EUR	4.000	0	0	82,760 %	3.310.392,00	0,26
0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.17 (27) DE0001102424	EUR	13.000	0	0	96,376 %	12.528.880,00	1,00
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.21 (2031) DE0001102564	EUR	14.000	1.000	0	87,010 %	12.181.400,00	0,97
2,1000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.22 (29) DE0001102622	EUR	11.000	0	0	99,829 %	10.981.190,00	0,87
4,0000 % Commerzbank AG T2 Nachr.MTN S.874 v.17(27) DE000CZ40LW5	EUR	6.000	0	2.000	101,945 %	6.116.718,00	0,49
1,3750 % Covestro AG Med. T. Notes v.20(30/30) XS2188805845	EUR	5.000	0	0	91,475 %	4.573.730,00	0,36
1,5000 % Deutsche Wohnen SE Anleihe v.20(20/30) DE000A289NF1	EUR	7.000	0	0	91,887 %	6.432.055,00	0,51
0,8000 % Europäische Union EO-Med.-T. Nts 22(25) EU000A3K4DJ5	EUR	12.000	1.000	0	99,173 %	11.900.796,00	0,95

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Verzinsliche Wertpapiere							
2,0000 % Frankreich EO-OAT 22(32) FR001400BKZ3	EUR	13.000	13.000	0	93,026 %	12.093.380,00	0,96
1,5000 % Heathrow Funding Ltd. EO-FLR MTN 20(20/25.27) CIA XS2242979719	EUR	6.000	0	2.000	99,013 %	5.940.780,00	0,47
1,6250 % KKR Group Finance Co. V LLC EO-Notes 19(19/29) Reg.S XS1998904921	EUR	6.000	0	0	94,503 %	5.670.198,00	0,45
0,2500 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Serie 825 v.21(28) DE000LB2V7C3	EUR	8.000	0	0	90,858 %	7.268.632,00	0,58
1,2500 % Renault S.A. EO-Med.-T. Notes 19(19/25) FR0013428414	EUR	8.000	0	0	98,500 %	7.880.000,00	0,63
0,2500 % V.F. Corp. EO-Notes 20(20/28) XS2123970167	EUR	6.000	0	0	89,019 %	5.341.140,00	0,43
4,7500 % Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.23(31) XS2694874533	EUR	6.000	6.000	0	105,559 %	6.333.540,00	0,50
0,6250 % Vonovia SE Medium T. Notes v.21(21/29) DE000A3E5MH6	EUR	9.000	0	0	88,301 %	7.947.099,00	0,63
1,0000 % Wells Fargo & Co. EO-Med.-T. Nts 16(27) XS1463043973	EUR	6.000	0	0	96,196 %	5.771.766,00	0,46
5,7500 % ZF Finance GmbH MTN v.23(23/26) XS2582404724	EUR	8.000	0	0	101,750 %	8.140.000,00	0,65
1,0000 % Intl Development Association DL-Med.-Term Nts 20(30)Reg.S XS2265262936	USD	14.000	0	0	81,498 %	10.991.493,67	0,87
Zertifikate						47.666.120,00	3,79
Invesco Physical Markets PLC O.E. ETC Gold IE00B579F325	STK	197.000	52.000	35.000	241,960 EUR	47.666.120,00	3,79
Sonstige Beteiligungswertpapiere						24.432.874,67	1,94
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N. CH0012032048	STK	90.000	0	0	255,500 CHF	24.432.874,67	1,94
AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE						92.634.671,74	7,37
Verzinsliche Wertpapiere						50.416.521,74	4,01
2,0000 % Canada CD-Bonds 2017(28) CA135087H235	CAD	18.000	1.000	0	97,096 %	11.703.013,26	0,93
0,9500 % Deutsche Bahn Finance GmbH Sub.-FLR-Nts.v.19(25/unb.) XS2010039035	EUR	9.000	0	0	99,013 %	8.911.134,00	0,71
3,3750 % Levi Strauss & Co. EO-Notes 17(17/27) XS1602130947	EUR	5.000	0	0	99,479 %	4.973.925,00	0,40
3,0000 % Netflix Inc. EO-Notes 20(20/25) Reg.S XS2166217278	EUR	5.000	0	0	99,979 %	4.998.950,00	0,40
1,6250 % Nexi S.p.A. EO-Notes 21(21/26) XS2332589972	EUR	8.000	0	0	97,642 %	7.811.360,00	0,62
2,0000 % United States of America DL-Nts 16(26) US912828U246	USD	13.000	1.000	0	95,965 %	12.018.139,48	0,96

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Zertifikate						42.218.150,00	3,36
Encore Issuances S.A. Comp 56 Part.Z 22.09.2049 Gl.Hedgef. DE000A3G6PC6	STK	32.500	0	0	1.299,020 EUR	42.218.150,00	3,36
INVESTMENTANTEILE						365.371.321,27	29,08
Gruppenfremde Investmentanteile						365.371.321,27	29,08
Aquantum Active Range Inhaber-Anteile X DE000A3E1841	ANT	300.000	300.000	0	105,290 EUR	31.587.000,00	2,51
GQG GI.UCITS-GQG P.Em.Mkts Eq. Reg. Shs S EUR Acc. oN IE00BN15GJ57	ANT	1.660.000	1.660.000	0	12,890 EUR	21.397.400,00	1,70
Man Fds VI-Man High Yld Opps Reg. Shs IXX EUR Acc. oN IE000JHIZB33	ANT	218.000	23.000	0	116,260 EUR	25.344.680,00	2,02
Mobius SICAV-Mobius Em.Mkts Fd Act.Nom.Ins.Rel.Per.F C EUR oN LU1851963212	ANT	145.000	145.000	0	162,010 EUR	23.491.450,00	1,87
PIMCO:GIS-PIMCO Europ.HY Bd Fd Reg. Shs Inst. EUR Acc. o.N. IE00BK9YL094	ANT	2.160.000	330.000	0	11,890 EUR	25.682.400,00	2,04
SPDR S&P 500 UCITS ETF Reg.Shs USD Acc. oN IE000XZSV718	ANT	5.700.000	5.935.000	235.000	13,792 EUR	78.614.400,00	6,26
Twelve Cat Bond Fund Reg. Shs SI3 EUR Acc. oN IE00BMTR6N03	ANT	248.000	0	0	127,490 EUR	31.617.520,00	2,52
Xtr.(IE)-S+P 500 Equal Weight Registered Shares 1C USD o.N. IE00BLNMYC90	ANT	890.000	890.000	0	91,460 EUR	81.399.400,00	6,48
xtrackers Nikkei 225 Inhaber-Anteile 1C JPY o.N. LU2196470426	ANT	265.000	0	0	77,980 EUR	20.664.700,00	1,64
HFd-Bin Yuan Greater China Fd Act. Nom. DI A USD USD Acc. oN LU2200556392	ANT	335.000	0	0	79,240 USD	25.572.371,27	2,04
Summe Wertpapiervermögen						1.243.916.740,53	98,99

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

Gattungsbezeichnung	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS					12.492.058,18	0,99
Bankguthaben					12.492.058,18	0,99
EUR-Guthaben bei:						
CACEIS Bank S.A., Germany Branch					12.483.394,20	0,99
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:						
CACEIS Bank S.A., Germany Branch			USD	8.993,64	8.663,98	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände					1.433.556,03	0,11
Zinsansprüche					1.273.546,40	0,10
Dividendenansprüche					160.009,63	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten					-1.227.823,22	-0,10
Verwaltungsvergütung					-770.573,12	-0,06
Performance Fee					-422.529,39	-0,03
Verwahrstellenvergütung					-10.005,49	0,00
Prüfungskosten					-11.967,21	0,00
Veröffentlichungskosten					-12.748,01	0,00
Fondsvermögen					1.256.614.531,52	100,00²⁾

Hartz Regehr Substanz-Fonds A

Anteilwert	EUR	1.363,32
Ausgabepreis	EUR	1.404,22
Rücknahmepreis	EUR	1.363,32
Anteile im Umlauf	Stück	904.408

Hartz Regehr Substanz-Fonds M

Anteilwert	EUR	105,46
Ausgabepreis	EUR	108,62
Rücknahmepreis	EUR	105,46
Anteile im Umlauf	Stück	223.886

Hartz Regehr Substanz-Fonds B

Anteilwert	EUR	505,51
Ausgabepreis	EUR	505,51
Rücknahmepreis	EUR	505,51
Anteile im Umlauf	Stück	11

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)						
Kanadische Dollar CD	CAD	1 EUR =	1,4934000	US-Dollar DL	USD	1 EUR = 1,0380500
Schweizer Franken SF	CHF	1 EUR =	0,9411500			

²⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE				
Aktien				
Dollar General Corp. (New) Registered Shares DL 0,875	US2566771059	STK	0	185.000
Medtronic PLC Registered Shares DL 0,0001	IE00BTN1Y115	STK	0	248.000
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	CH0012005267	STK	0	240.000
Paycom Software Inc. Registered Shares DL 0,01	US70432V1026	STK	0	112.000
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL 0,0001	US70450Y1038	STK	0	315.000
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	US78409V1044	STK	0	60.000
Unilever PLC Registered Shares LS 0,031111	GB00B10RZP78	STK	15.000	475.000
Verzinsliche Wertpapiere				
0,3750 % Verizon Communications Inc. EO-Notes 21(21/29)	XS2320759538	EUR	0	6.000
NICHTNOTIERTE WERTPAPIERE ³⁾				
Verzinsliche Wertpapiere				
3,3750 % Barclays PLC EO-FLR Med.-T. Nts 20(20/25)	XS2150054026	EUR	0	6.000
0,2000 % Bundesrep. Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	DE0001104883	EUR	0	10.000
2,0000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.21(24/24)	XS2363244513	EUR	0	8.000
Zertifikate				
UBS AG EXPR. Z15.09.27 S&P 500	DE000CS8DCV4	STK	0	215.000
UBS AG Express Z16.02.28 SXXP	DE000UBS4HR2	STK	0	60.000
INVESTMENTANTEILE				
Gruppenfremde Investmentanteile				
HSBC MSCI AC F.E.ex JAP.UC.ETF Registered Shares o.N.	IE00BBQ2W338	ANT	0	685.000
iShsII-Gl.Infrastruct.U.ETF Registered Shs USD (Dist) o.N.	IE00B1FZS467	ANT	25.000	660.000
iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B53SZB19	ANT	9.500	34.000
MUF-Amundi Topix II UCITS ETF Act. au Port. D-EUR o.N.	FR0010245514	ANT	0	120.000

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 40,81 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 373.639.601,50 EUR.

³⁾ Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Hartz Regehr Substanz-Fonds A

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)		insgesamt	je Anteil
für den Zeitraum vom 1.1.2024 bis 31.12.2024			
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	2.994.959,03	3,31
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	8.646.714,14	9,56
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1.760.872,95	1,95
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	5.469.311,34	6,05
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	694.401,82	0,77
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	396.519,36	0,44
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-449.243,54	-0,50
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.017.221,64	-2,23
11. Sonstige Erträge	EUR	219,51	0,00
- davon sonstige Erträge	EUR	219,51	
Summe der Erträge	EUR	17.496.532,97	19,35
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-9.505.359,11	-10,51
- Verwaltungsvergütung	EUR	-9.505.359,11	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset-Management-Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-106.236,15	-0,12
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-26.994,70	-0,03
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	67.833,48	0,08
- Depotgebühren	EUR	-72.797,85	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	173.450,62	
- Sonstige Kosten	EUR	-32.819,29	
- davon Spesen	EUR	-32.790,05	
- davon Aufwendungen aus Bankkonten/Leihgeschäften/WP	EUR	-29,24	
Summe der Aufwendungen	EUR	-9.570.756,47	-10,58
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	7.925.776,49	8,77
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	72.499.712,29	80,16
2. Realisierte Verluste	EUR	-45.126.521,52	-49,90
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	27.373.190,77	30,26
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	35.298.967,26	39,03
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	45.396.073,64	50,19
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	22.574.107,05	24,96
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	67.970.180,69	75,15
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	103.269.147,95	114,18

Hartz Regehr Substanz-Fonds A

Entwicklung des Sondervermögens 2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	1.134.113.373,09
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-4.665.174,15
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	186.015.146,20
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-190.680.320,35
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	280.614,63
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	103.269.147,95
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	45.396.073,64
davon nicht realisierte Verluste	EUR	22.574.107,05
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	1.232.997.961,52

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil⁴⁾

I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	35.298.967,26	39,03
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	35.298.967,26	39,03

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2021	785.681	1.060.437.237,47	1.349,70
2022	883.448	998.464.404,21	1.130,19
2023	906.273	1.134.113.373,09	1.251,40
2024	904.408	1.232.997.961,52	1.363,32

⁴⁾ Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Hartz Regehr Substanz-Fonds M

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)		insgesamt	je Anteil
für den Zeitraum vom 1.1.2024 bis 31.12.2024			
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	57.093,30	0,26
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	164.905,65	0,73
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	33.607,83	0,15
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	104.384,92	0,47
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	13.248,12	0,06
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	7.566,91	0,03
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-8.563,99	-0,04
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-38.480,09	-0,17
11. Sonstige Erträge	EUR	4,19	0,00
Summe der Erträge	EUR	333.766,85	1,49
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-44.067,19	-0,20
- Verwaltungsvergütung	EUR	-44.067,19	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset-Management-Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.948,79	-0,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-490,41	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-4.716,02	-0,02
- Depotgebühren	EUR	-1.341,06	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-1.000,44	
- Sonstige Kosten	EUR	-2.374,52	
- davon Spesen	EUR	-2.374,01	
- davon Aufwendungen aus Bankkonten/Leihgeschäften/WP	EUR	-0,51	
Summe der Aufwendungen	EUR	-51.222,41	-0,23
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	282.544,43	1,26
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.385.683,67	6,19
2. Realisierte Verluste	EUR	-862.168,37	-3,85
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	523.515,31	2,34
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	806.059,74	3,60
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.481.353,28	6,62
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-256.930,68	-1,15
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.224.422,60	5,47
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.030.482,34	9,07

Hartz Regehr Substanz-Fonds M

Entwicklung des Sondervermögens 2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		20.261.483,06
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		1.330.284,37
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.992.775,14	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-662.490,77	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-11.240,34
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		2.030.482,34
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.481.353,28	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-256.930,68	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		23.611.009,43

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil ⁵⁾

I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	806.059,74	3,60
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	806.059,74	3,60

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2021 (Auflegung 1. Juli 2021)	100.577	10.325.097,58	102,66
2022	140.576	12.149.274,92	86,42
2023	210.513	20.261.483,06	96,25
2024	223.886	23.611.009,43	105,46

⁵⁾ Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Hartz Regehr Substanz-Fonds B

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)		insgesamt	je Anteil
für den Zeitraum vom 19.11.2024 bis 31.12.2024			
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	2,80	0,25
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1,01	0,09
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,96	0,09
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	0,18	0,02
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-0,34	-0,03
11. Sonstige Erträge	EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR	4,60	0,42
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-8,11	-0,74
– Verwaltungsvergütung	EUR	-8,11	
– Beratungsvergütung	EUR	0,00	
– Asset-Management-Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-0,01	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-0,01	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-0,35	-0,03
– Depotgebühren	EUR	-0,06	
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-0,27	
– Sonstige Kosten	EUR	-0,03	
– davon Spesen	EUR	-0,03	
Summe der Aufwendungen	EUR	-8,48	-0,77
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-3,88	-0,35
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	126,72	11,52
2. Realisierte Verluste	EUR	-3,91	-0,36
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	122,81	11,16
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	118,93	10,81
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	134,61	12,24
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-197,41	-17,95
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-62,80	-5,71
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	56,13	5,10

Hartz Regehr Substanz-Fonds B

Entwicklung des Sondervermögens 2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		5.504,27
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.504,27	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		0,17
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		56,13
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	134,61	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-197,41	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		5.560,57

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil ⁴⁾

I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	118,93	10,81
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Rumpfgeschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	118,93	10,81

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	umlaufende Anteile am Rumpfgeschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Rumpfgeschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Rumpfgeschäftsjahresende EUR
2024 (Auflagedatum 19.11.2024)	11	5.560,57	505,51

⁴⁾ Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR 0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	98,99
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Das KAGB eröffnet Kapitalverwaltungsgesellschaften für ihre Sondervermögen erweiterte Möglichkeiten der Gestaltung von Anlage- und Risikoprofilen. Hierbei können Derivate zur Steigerung der Rendite, Verminderung des Risikos usw. eine bedeutende Rolle spielen. Sofern Derivate eingesetzt werden sollen, gelten u.a. Begrenzungen des Markt- und Kontrahentenrisikos.

Der qualifizierte Ansatz gemäß DerivateV sieht die Messung des Marktrisikos des Sondervermögens und eines derivatfreien Vergleichsvermögens mit Hilfe eines anerkannten Value-at-Risk-Modells (VaR) vor. Dabei darf der Anrechnungsbetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens zu keinem Zeitpunkt das Zweifache des potentiellen Risikobetrags für das Marktrisiko des zugehörigen Vergleichsvermögens übersteigen. Zudem sind die für das Sondervermögen im Geschäftsjahr ermittelten potenziellen Risikobeträge für das Marktpreisrisiko im Jahresbericht zu veröffentlichen. Dabei sind mindestens der kleinste, der größte und der durchschnittliche potenzielle Risikobetrag anzugeben. Die für das Sondervermögen im Geschäftsjahr ermittelten potenziellen Risikobeträge für das Marktpreisrisiko ergeben sich wie folgt:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00 %
größter potenzieller Risikobetrag	4,99 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,79 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 0,98

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

JPM GBI US ALL MATS.(U\$)-RI-USD	40,00 %
MSCI World (USD, TR Net)	60,00 %

Zur Risikomessung wird eine Moderne Historische Simulation (gegebenenfalls ergänzt um Monte Carlo-Simulation bei nicht linearen Risiken) verwendet, welches die Marktpreisrisiken auf einem einseitigen Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99 Prozent und einer Haltedauer von 10 Tagen bei einer dynamisch gewichteten, historischen Zeitreihe von 3 Jahren ermittelt. Diese Werte sind vergangenheitsorientiert und beziehen sich auf den Zeitraum vom 1.1.2024 bis 31.12.2024

Sonstige Angaben

Hartz Regehr Substanz-Fonds A

Anteilwert	EUR	1.363,32
Ausgabepreis	EUR	1.404,22
Rücknahmepreis	EUR	1.363,32
Anteile im Umlauf	Stück	904.408

Hartz Regehr Substanz-Fonds M

Anteilwert	EUR	105,46
Ausgabepreis	EUR	108,62
Rücknahmepreis	EUR	105,46
Anteile im Umlauf	Stück	223.886

Hartz Regehr Substanz-Fonds B

Anteilwert	EUR	505,51
Ausgabepreis	EUR	505,51
Rücknahmepreis	EUR	505,51
Anteile im Umlauf	Stück	11

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Gemäß den Vorschriften der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (KARBV) aktualisiert ODDO BHF Asset Management GmbH (ODDO BHF AM GmbH) als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) die im Hause verwendeten Bewertungspreise aller gehaltenen Instrumente durch geeignete Prozesse auf täglicher Basis.

Die Pflege der Bewertungspreise erfolgt handelsunabhängig.

Um der Vielfältigkeit der unterschiedlichen Instrumente Rechnung zu tragen, werden die genutzten Verfahren in einem Pricing Committee in regelmäßigen Abständen vorgestellt, überprüft und ggf. adjustiert. Das Pricing Committee hat die folgenden Aufgaben und Ziele:

Aufgaben

- Festlegung der Bewertungsprozesse sowie der Kursquellen der einzelnen Assetklassen
- Regelmäßige Überprüfung der festgelegten Bewertungs-/ Überwachungsprozesse (z.B. bei fehlenden Preisen (Missing Prices), wesentlichen Kursprüngen (Price Movements), über längere Zeit unveränderten Kursen (Stale Prices)) sowie der präferierten Kursquellen
- Entscheidung über das Vorgehen bei vom Standardprozess abweichenden Bewertungen
- Entscheidung über Bewertungsverfahren bei Sonderfällen (z.B. illiquide Wertpapiere)

Ziele

- Kommunikation der bestehenden Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise an die beteiligten Bereiche
- Fortlaufende Optimierung der Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise

Bei Einrichtung wird jedes Instrument gemäß seinen Ausstattungsmerkmalen einem Prozess für die Kursversorgung zugeordnet. Dieser beinhaltet die Festlegung des Datenlieferanten, des Aktualisierungsintervalls, die Auswahl der Preisquellen sowie das generelle Vorgehen.

Neben automatisierten Schnittstellenbelieferungen über Bloomberg und Reuters werden auch andere geeignete Kurs- und Bewertungsquellen zur Bewertung von Instrumenten herangezogen. Dies erfolgt in Fällen, bei denen über die Standardkursquellen keine adäquaten Bewertungen verfügbar sind. Zusätzlich kann auf Bewertungen von Arrangeuren (z.B. bei Asset Backed Securities) zurückgegriffen werden. Um fortlaufend eine hochwertige Kursversorgung zu gewährleisten, wurden standardisierte Prüfroutinen zur Qualitätssicherung implementiert.

Die Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

An einer Börse zugelassene/in organisiertem Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern nachfolgend nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern nachfolgend nicht anders angegeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Nichtnotierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an der Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z.B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Aussteller mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit, herangezogen.

Geldmarktinstrumente

Bei Geldmarktinstrumenten kann die KVG die Anteilpreisberechnung unter Hinzurechnung künftiger Zinsen und Zinsbestandteile bis einschließlich des Kalendertages vor dem Valutatag vornehmen. Dabei sind die auf der Ertragsseite zu erfassenden Zinsabgrenzungen je Anlage zu berücksichtigen. Für die Aufwandsseite können alle noch nicht fälligen Leistungen der KVG, wie Verwaltungsvergütungen, Verwahrstellengebühren, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc., einbezogen werden, die den Anteilpreis beeinflussen.

Bei den im Fonds befindlichen Geldmarktinstrumenten können Zinsen und zinsähnliche Erträge sowie Aufwendungen (z.B. Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc.) bis einschließlich des Tages vor dem Valutatag berücksichtigt werden.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu einem Fonds gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzurechnet.

Bankguthaben, Festgelder, Investmentanteile und Darlehen

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Investmentanteile werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Investmentanteile zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Für die Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden zum 17:00 Uhr-Fixing des Bewertungstages der World Market Rates (Quelle: Datastream) umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Hartz Regehr Substanz-Fonds A

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für den abgelaufenen Berichtszeitraum beträgt 0,77 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,03 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden EUR 0,00

Hartz Regehr Substanz-Fonds M

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für den abgelaufenen Berichtszeitraum beträgt 0,23 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden EUR 0,00

Hartz Regehr Substanz-Fonds B

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für den abgelaufenen Berichtszeitraum beträgt 0,96 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,32 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden EUR 0,00

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
Gruppenfremde Investmentanteile		
Aquantum Active Range Inhaber-Anteile X	DE000A3E1841	0,100
GQG GLUCITS-GQG P.Em.Mkts Eq. Reg. Shs S EUR Acc. oN	IE00BN15GJ57	0,750
HFd-Bin Yuan Greater China Fd Act. Nom. DI A USD USD Acc. oN	LU2200556392	0,500
Man Fds VI-Man High Yld Opps Reg.Shs IXX EUR Acc. oN	IE000JHIZB33	0,460
Mobius SICAV-Mobius Em.Mkts Fd Act.Nom.Ins.Rel.Per.F C EUR oN	LU1851963212	0,450
PIMCO:GIS-PIMCO Europ.HY Bd Fd Reg. Shs Inst. EUR Acc. o.N.	IE00BK9YL094	0,550
SPDR S&P 500 UCITS ETF Reg.Shs USD Acc. oN	IE000XZSV718	0,030
Twelve Cat Bond Fund Reg. Shs SI3 EUR Acc. oN	IE00BMTR6N03	0,500
Xtr.(IE)-S+P 500 Equal Weight Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BLNMYC90	0,100
xtrackers Nikkei 225 Inhaber-Anteile 1C JPY o.N.	LU2196470426	0,010

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**Gruppenfremde Investmentanteile**

HSBC MSCI AC F.E.ex JAP.UC.ETF Registered Shares o.N.	IE00BBQ2W338	0,450
iShsII-Gl.Infrastruct.U.ETF Registered Shs USD (Dist) o.N.	IE00B1FZS467	0,650
iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B53SZB19	0,330
MUF-Amundi Topix II UCITS ETF Act. au Port. D-EUR o.N.	FR0010245514	0,450

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**Hartz Regehr Substanz-Fonds A****Sonstige Erträge:**

Keine wesentlichen sonstigen Erträge.

Sonstige Aufwendungen:

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Hartz Regehr Substanz-Fonds M**Sonstige Erträge:**

Keine wesentlichen sonstigen Erträge.

Sonstige Aufwendungen:

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Hartz Regehr Substanz-Fonds B**Sonstige Erträge:**

Keine wesentlichen sonstigen Erträge.

Sonstige Aufwendungen:

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	97.805,26
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2023 bis zum 31.12.2023 gezahlten Mitarbeitervergütung:	TEUR	26.788
Feste Vergütung inklusive zusätzliche Sachkosten:	TEUR	21.270
Variable Vergütung:	TEUR	5.670
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	TEUR	-
Zahl der MA der KVG im Durchschnitt:		170
Höhe des gezahlten Carried Interest:	TEUR	-
Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2023 bis zum 31.12.2023 gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:	TEUR	10.422
davon Geschäftsleiter:	TEUR	689
davon andere Führungskräfte:	TEUR	-
davon andere Risikoträger:	TEUR	2.822
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	TEUR	292
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe:	TEUR	6.619

Als Grundlage für die Berechnung der Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten MA-Vergütung diente der Jahresabschluss der KVG. Berücksichtigt wurden auch zusätzliche Sachzuwendungen (z. B. PKW- und Jobrad-Kosten, Miete Garage) gemäß Kontenplan.

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden:

- Die Vergütung eines Mitarbeiters der Gesellschaft orientiert sich an seiner Funktion, deren Komplexität und den damit verbundenen Aufgaben sowie der für diese Funktion am Markt üblichen Vergütung. Im Verhältnis zur variablen Vergütung wird die fixe Vergütung für jeden Mitarbeiter so bemessen, dass in Bezug auf die Zahlung einer variablen Vergütung zu jeder Zeit vollständige Flexibilität herrscht, einschließlich der Möglichkeit des vollständigen Verzichts auf die Zahlung einer variablen Vergütung. Variable Vergütung wird u. a. in Abhängigkeit von der Art der einzelnen Geschäftsbereiche konzipiert. Kein in einer Kontrollfunktion (z. B. in den Bereichen Investment Controlling oder Compliance) tätiger Mitarbeiter erhält eine Vergütung, die an die Ergebnisse der von ihm betreuten oder kontrollierten Geschäftsbereiche gekoppelt ist.
- In den Kreis der identifizierten Mitarbeiter wurden neben der Geschäftsführung alle Bereichsleiter innerhalb des Geschäftsbereichs Investment Management, die direkt an den CEO der Gesellschaft berichten sowie Mitarbeiter der zweiten Berichtsebene unterhalb des CEO, die Entscheidungsbefugnisse bezüglich Musterportfolien oder Asset Allocation haben, aufgenommen. Der Leiter Investment Controlling und der Compliance Officer der Gesellschaft wurden als zentrale Mitarbeiter definiert, die für unabhängige Kontrollfunktionen verantwortlich sind, welche unmittelbaren Einfluss auf das Sondervermögen haben. Mitarbeiter mit vergleichbarer Gesamtvergütung werden jährlich ermittelt und entsprechend berücksichtigt.
- Die Gewährung von variabler Vergütung erfolgt im Rahmen der Vergütungsrichtlinie für den Standort Düsseldorf vollständig diskretionär durch die Gesellschaft. Sie enthält nach Maßgabe der Vergütungsrichtlinie ein oder mehrere der nachfolgenden Bausteine: langfristige Anreize in Form zurückgestellter Zahlungen ggf. mit Performancekomponente, Mitarbeiterbeteiligungen oder Barkomponenten.
- Für den Standort Frankfurt existiert eine Betriebsvereinbarung zur variablen Vergütung, die zur Anwendung kommt. Diese stellt ebenfalls sicher, dass schädliche Anreize mit Auswirkungen auf die Gesellschaft bzw. die Investmentvermögen vermieden werden.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik:

Der Schwellenwert wurde auf 200.000 EUR angehoben.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik:

Es hat keine Änderungen zur Vergütungspolitik gegeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Hartz Regehr GmbH

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlte Mitarbeitervergütung	in TEUR	7.764,00
davon feste Vergütung ⁴⁾	in TEUR	5.247,00
davon variable Vergütung	in TEUR	2.517,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	in TEUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		29

⁴⁾ die feste Vergütung enthält zusätzliche Sachkosten (die nicht unter Personalkosten verbucht werden, aber laut Wirtschaftsprüfer dennoch ausgewiesen werden sollen) / the fixed remuneration includes additional material costs (which are not recognised under personnel costs, but should nevertheless be recognised according to the auditor)

Umgang mit Interessenkonflikten

Die ODDO BHF Asset Management GmbH, eine hundertprozentige, indirekte Tochtergesellschaft der ODDO BHF SCA, setzt ihre eigene Stimmrechts- und Mitwirkungspolitik unabhängig gemäß den geltenden Vorschriften um. Dies gilt auch im Verhältnis zur Konzernschwester-Gesellschaft ODDO BHF Asset Management SAS bzw. zur Tochtergesellschaft ODDO BHF Asset Management Lux.

Ziel der ODDO BHF Asset Management GmbH ist es, etwaige Interessenskonflikte bereits im Vorfeld zu erkennen und so weit wie möglich zu vermeiden. Dafür hat die ODDO BHF Asset Management GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung und den Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet (Umgang mit Interessenkonflikten Politik). Überprüft wird dabei auch die Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenskonflikten auf die Fondsanleger.

Im Hinblick auf Mitwirkung und Stimmrechtsausübung können insbesondere Interessenskonflikte auftreten, wenn:

- ein Fondsmanager von ODDO BHF Asset Management GmbH oder ein Mitglied der Geschäftsführung oder des Managements von ODDO BHF Asset Management GmbH ein Verwaltungsratsmitglied einer börsennotierten Portfoliogesellschaft ist, die von ODDO BHF Asset Management GmbH gehalten wird;
- die Unabhängigkeit der ODDO BHF Asset Management GmbH in Bezug auf die anderen Aktivitäten der ODDO BHF-Gruppe nicht gewährleistet ist;
- die ODDO BHF Asset Management GmbH oder eine Konzerngesellschaft erhebliche Geschäftsbeziehungen zur Portfoliogesellschaft unterhält.

Es wurde ein Ausschuss eingerichtet, der sich mit Interessenkonflikten befasst, wenn diese auftreten. Er wird vom Chief Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management Gruppe geleitet und umfasst den Chief Investment Officer und den Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management GmbH. Die Entscheidungen werden der Geschäftsleitung von ODDO BHF Asset Management GmbH mitgeteilt.

Die Gesellschaft bedient sich keiner Stimmrechtsberater.

Anteilklassenmerkmale im Überblick Anteilkategorie	Mindest- anlagesumme Währung	Aufgabeaufschlag derzeit (Angabe in %) ⁷⁾	Verwaltungsvergütung derzeit (Angabe in % p.a.) ⁷⁾	Ertragsverwendung	Währung
Hartz Regehr Substanz-Fonds A	10 Mio. Euro einmalig, dies gilt nicht für Folgeinvestitionen	3,00	0,840	Thesaurierer	EUR
Hartz Regehr Substanz-Fonds M	2.500 einmalig bzw. 50 Euro monatlich	3,00	0,290	Thesaurierer	EUR
Hartz Regehr Substanz-Fonds B	500 einmalig bzw. 50 Euro monatlich	3,00	0,990	Thesaurierer	EUR

⁷⁾ Die maximale Gebühr kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Düsseldorf, den 3. Januar 2025

ODDO BHF Asset Management GmbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Hartz Regehr Substanz-Fonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ODDO BHF Asset Management GmbH (im Folgenden die "Kapitalverwaltungsgesellschaft") unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind für die sonstigen Informationen verantwortlich.

Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation "Jahresbericht" - ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen -, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 9. April 2025

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtdite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Name des Produkts:
Hartz Regehr Substanz-Fonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900U80A066BGUAH08

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __ %

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __ %

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0,00 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds hat seine ökologischen und sozialen Merkmale während der Berichtsperiode durch die untenstehenden Aktionen erfüllt. Hierbei wurden bei allen direkten und indirekten Investitionsentscheidungen die folgenden Ausschlusskriterien eingehalten.:

- Kohle (Förderung, Verarbeitung, konventionelle Energieerzeugung) - maximaler Umsatzanteil 30%,
- Militärische Ausrüstung und Dienstleistungen (Waffen- und Abwehrsysteme, Fahrzeuge, Ausstattung, Dienste) - maximaler Umsatzanteil 25%
- Geächtete Waffen wie Streubomben und Antipersonenminen oder chemische Waffen im Sinne des Pariser Chemiewaffenübereinkommens maximaler Umsatzanteil 0%
- Tabak (Anbau, Herstellung von Tabakprodukten) - maximaler Umsatzanteil 0%.

Darüber hinaus wurde ein aktiver Dialog mit denjenigen Unternehmen angestrebt, die gravierende Nachhaltigkeitsrisiken in ihren Geschäftsmodellen aufweisen.

Bei der Ausübung von Stimmrechten wurde die Stimmrechtspolitik der KVG umgesetzt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

	30/12/2024	
	Fonds	Anteil analysierter Titel in %
MSCI ESG Rating (CCC bis AAA) *	A	82,9
MSCI ESG Quality Score (/10)	6,8	82,9
Gewichtetes durchschnittliches E Ranking (/10)	6,4	82,9
Gewichtetes durchschnittliches S Ranking (/10)	5,4	82,9
Gewichtetes durchschnittliches G Ranking (/10)	5,8	82,9
Gewichtete durchschnittl. CO2-Intensität (t CO2 / Mio. € Umsatz)	124,7	83,7
Nachhaltige Anlagen nach Art. 2 Nr. 17 SFDR (%)	0,0	0,0
Taxonomiekonforme Investitionen (%)	0,0	0,0
Nutzung fossiler Brennstoffe (%) **	4,9	74,7
Einsatz von CO2-freien Lösungen („grüner Anteil“) (%) ***	24,8	79,5

* CCC ist das niedrigste Rating und AAA ist das höchste Rating

** Summe der Gewichte der Unternehmen im Portfolio, deren Umsatz zum Teil durch den Einsatz fossiler Brennstoffe erzielt wird

*** Summe der Gewichte der Unternehmen im Portfolio, deren Umsatz zum Teil durch den Einsatz CO2-freier Lösungen erzielt wird (erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität, usw.)

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

29/12/2023		
	Fonds	Anteil analysierter Titel in %
MSCI ESG Rating (CCC bis AAA) *	A	88,7
MSCI ESG Quality Score (/10)	7,0	88,7
Gewichtetes durchschnittliches E Ranking (/10)	6,8	88,7
Gewichtetes durchschnittliches S Ranking (/10)	5,3	88,7
Gewichtetes durchschnittliches G Ranking (/10)	5,7	88,7
Gewichtete durchschnittl. CO ₂ -Intensität (t CO ₂ / Mio. € Umsatz)	89,7	87,8
Nachhaltige Anlagen nach Art. 2 Nr. 17 SFDR (%)	0,0	0,0
Taxonomiekonforme Investitionen (%)	0,0	0,0
Nutzung fossiler Brennstoffe (%) **	1,0	11,2
Einsatz von CO ₂ -freien Lösungen („grüner Anteil“) (%) ***	19,0	27,7

* CCC ist das niedrigste Rating und AAA ist das höchste Rating

** Summe der Gewichte der Unternehmen im Portfolio, deren Umsatz zum Teil durch den Einsatz fossiler Brennstoffe erzielt wird

*** Summe der Gewichte der Unternehmen im Portfolio, deren Umsatz zum Teil durch den Einsatz CO₂-freier Lösungen erzielt wird (erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität, usw.)

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Es wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Es wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht zutreffend.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Es wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht zutreffend.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.01.2024 - 31.12.2024

Größte Investitionen	Sektor	Vermögens-Werte*	Land
Invesco Physical Gold Etc	Zertifikat	3,3 %	Irland
Encore Acquisition Co. 0% 09/2049	Renten - Energie	3,3 %	Luxemburg
Twelve Cat Bnd Fd-Si3 Eur	Fonds	2,4 %	Irland
Spdr S&P 500 Ucits Etf Acc	Zertifikat	2,3 %	Irland
X S&P 500 Equal Weight	Zertifikat	2,3 %	Irland
Amazon.Com Inc	Aktie - Zyklische Konsumgüter	2,3 %	Vereinigte Staaten
Aquantum Active Range-X	Fonds	2,2 %	Deutschland
Sap Se	Aktie - Informationstechnologie	2,1 %	Deutschland
Givaudan-Reg	Aktie - Materialien	2,1 %	Schweiz
Siemens AG-Reg	Aktie - Industrieunternehmen	2,0 %	Deutschland
Alphabet Inc-CI A	Aktie - Kommunikationsdienste	2,0 %	Vereinigte Staaten
Procter & Gamble Co/The	Aktie - Verbrauchsgüter	1,9 %	Vereinigte Staaten
Roche Holding AG-Genusschein	Aktie - Gesundheitswesen	1,9 %	Schweiz
Ishares Nasdaq 100 Usd Acc	Zertifikat	1,9 %	Irland
Hereford-Bin Yuan Grc-Di A U	Fonds	1,9 %	Luxemburg

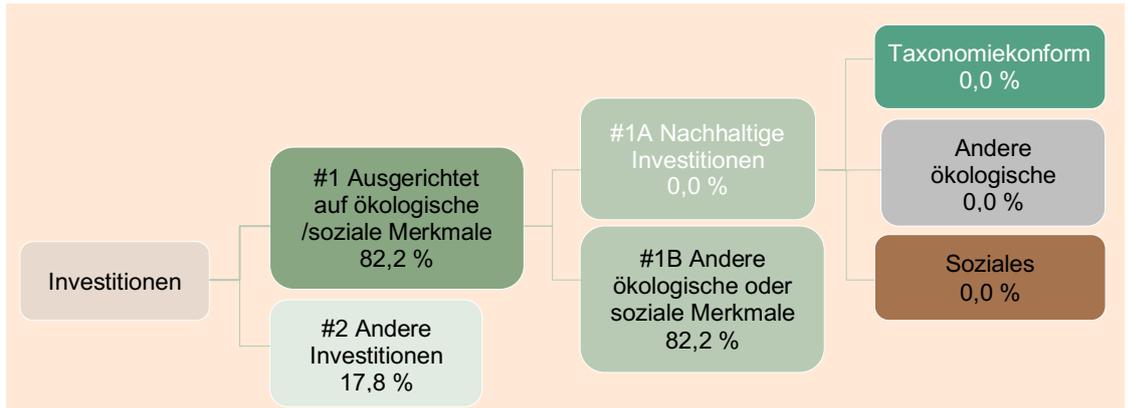
*Berechnungsmethode bezogen auf den Durchschnitt von 4 Beständen im Geschäftsjahr des Fonds.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die anderen Investitionen bestehen aus 0,9 % Kasseninstrumente und 16,9 % Instrumente ohne ESG-Rating.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Die Investitionen wurden in den nachfolgend genannten Sektoren getätigt:

Sektoren	Vermögenswerte zum 31/12/2024
Aktie - Informationstechnologie	11,3 %
Aktie - Industrieunternehmen	6,9 %
Aktie - Gesundheitswesen	5,6 %
Aktie - Finanzbereich	5,1 %
Aktie - Verbrauchsgüter	4,2 %
Aktie - Zyklische Konsumgüter	4,0 %
Aktie - Materialien	3,9 %
Aktie - Kommunikationsdienste	2,3 %
Aktie - Energie	0,8 %
Aktie - Versorger	0,6 %
Aktie - Immobilien	0,5 %
Renten - Treasuries	5,7 %
Renten - Energie	3,4 %
Renten - Zyklische Konsumgüter	2,6 %
Renten - Bankwesen	2,3 %
Renten - Finanzwesen Sonstige	1,6 %
Renten - Supranational	1,0 %
Renten - Grundstoffindustrie	0,8 %
Renten - Versorger	0,7 %
Renten - Technologie	0,6 %
Renten - Lokale Behörden	0,6 %
Renten - Transport	0,5 %

Renten - Immobilien	0,5 %
Renten - Kommunikation	0,4 %
Renten - Nichtzyklische Konsumgüter	0,3 %
Barmittel	0,9 %
Zertifikate	18,2 %
Fonds	14,7 %

Das Gewicht der Investitionen in Unternehmen, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen erzielen, beträgt 4,9%.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomeikonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

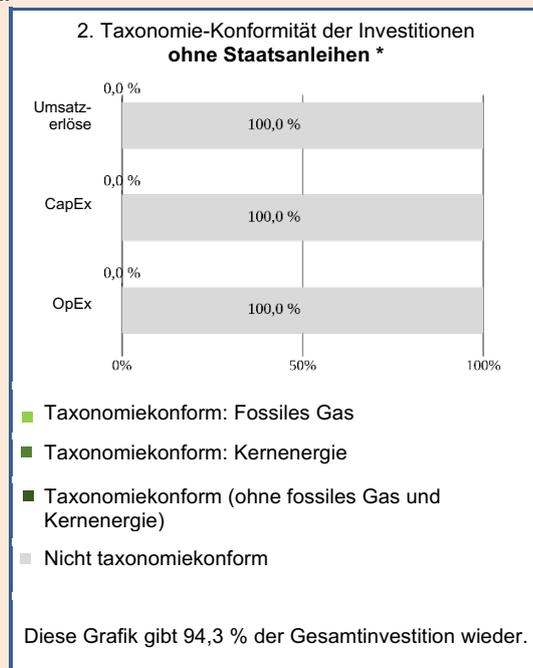
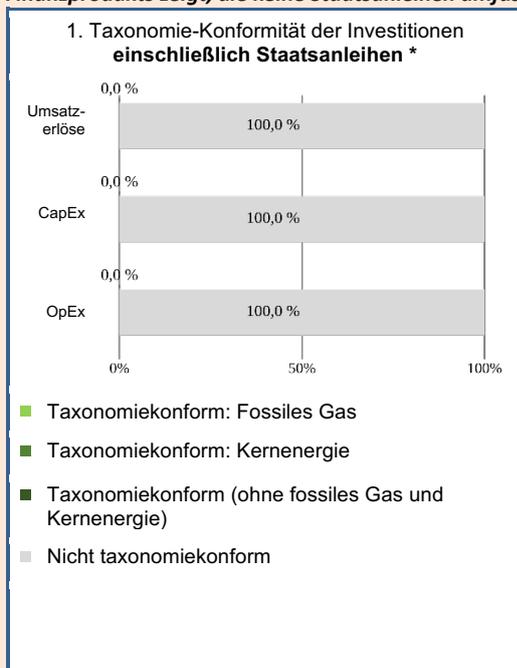
- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Es wurde kein Mindestanteil verfolgt.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Die Angaben können der 1. Tabelle „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“ auf Seite 3 entnommen werden.



Sind nachhaltige

Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU)2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-taxonomiekonformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es wurden keine nachhaltigen Investitionen angestrebt.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Es wurden keine nachhaltigen Investitionen angestrebt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Im Rahmen der Anlagestrategie wurden zum Zweck der Risikodiversifikation „Andere Investitionen“ berücksichtigt, die keine sozialen und / oder ökologischen Merkmale beworben haben. Hierunter fielen unter anderem Zertifikate, Rohstoff- und Hedgefonds-Investments.

Bei Investments in Fonds wurde vor Investition darauf geachtet, dass sich das Fonds-Management zu den „Prinzipien für verantwortliches Investieren“ der Vereinten Nationen bekannt hat.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Manager hat keine aktive Eigentumsstrategie aufgestellt:

1. Ausübung der Stimmrechte während der jährlichen Generalversammlungen, falls der Fonds in dem Perimeter der Stimmrechtspolitik der Verwaltungsgesellschaft fällt.
2. Der Fondsmanager Hartz Regehr (HR) hat seine aktive Rolle als nachhaltiger Investor durch Teilnahme an Analysten-Calls wahrgenommen. Darüber hinaus wurde ein aktiver Dialog mit denjenigen Unternehmen angestrebt, die gravierende Nachhaltigkeitsrisiken in ihren Geschäftsmodellen aufwiesen.
3. Anwendung der Hartz Regehr (HR) Ausschlusspolitik und der fondsspezifischen Ausschlüsse



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Der Fonds orientiert sich an keinem Referenzindex.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Der Fonds orientiert sich an keinem Referenzindex.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Der Fonds orientiert sich an keinem Referenzindex.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Der Fonds orientiert sich an keinem Referenzindex.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Weitere Information

Hartz Regehr Substanz-Fonds A

Wertentwicklung im Überblick per 30.12.2024

		kumuliert		p.a.
letztes Kalenderjahr	+	10,72 %		
1 Jahr	+	8,94 %		
seit Auflegung	+	180,87 %	+	6,65 %

Hartz Regehr Substanz-Fonds M

Wertentwicklung im Überblick per 30.12.2024

		kumuliert		p.a.
letztes Kalenderjahr	+	11,37 %		
1 Jahr	+	9,57 %		
seit Auflegung	+	5,46 %	+	1,56 %

Hartz Regehr Substanz-Fonds B

Wertentwicklung im Überblick per 30.12.2024

		kumuliert		p.a.
letztes Kalenderjahr	+	--		
1 Jahr	+			
seit Auflegung	+	1,10 %	+	1,10 %

Kurzübersicht über die Partner des Hartz Regehr Substanz - Fonds

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54, 40044 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 239 24-01

Zweigstelle Frankfurt am Main
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61, 60042 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 9 20 50-0
Telefax: +49 (0) 69 9 20 50- 103

Gesellschafter von ODDO BHF Asset Management GmbH
ist zu 100% die ODDO BHF SE

VERWAHRSTELLE

CACEIS Bank SA
Germany Branch
Lilienthalallee 36
80939 München

ZAHLSTELLE

ODDO BHF (Schweiz) AG
Gartenstrasse 14
8002 Zürich

VERTRETER

ACOLIN Fund Services AG
Maintower
Thurgauerstrasse 36/38
8050 Zürich
Schweiz

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Nicolas Chaput

Sprecher
Zugleich Président der ODDO BHF
Asset Management SAS und der
ODDO BHF Private Equity SAS

Dr. Stefan Steurer

Bastian Hoffmann

Zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der
ODDO BHF Asset Management Lux

AUFSICHTSRAT

Werner Taiber

Vorsitzender
Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrats der
ODDO BHF SE, Frankfurt am Main

Grégoire Charbit

Paris, Vorstand der ODDO BHF SE,
Frankfurt am Main und ODDO BHF SCA, Paris

Christophe Tadié

Frankfurt am Main, Vorstand der ODDO BHF SE und
ODDO BHF SCA, Vorsitzender des Vorstands (CEO)
der ODDO BHF Corporates & Markets AG

Joachim Häger

Friedrichsdorf, Vorstand der ODDO BHF SE, Frankfurt am Main
und der ODDO BHF SCA, Paris, Präsident des Verwaltungsrats der
ODDO BHF (Schweiz) AG, Zürich

Michel Haski

Lutry, Unabhängiger Aufsichtsrat

Olivier Marchal

Suresnes, Vorsitzender von Bain & Company France und
Vorsitzender des Aufsichtsrats der ODDO BHF SCA, Paris

FONDSMANAGER

Hartz Regehr GmbH
Türkenstraße 5
80333 München

Alle Angaben Stand Dezember 2024

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54
40044 Düsseldorf

Zweigstelle Frankfurt am Main
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0) 69 9 20 50 - 0
Telefax +49 (0) 69 9 20 50 - 103

am.oddo-bhf.com



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT